

TURNB DEN

DER SPORTREPORT DES TUS OBERBRÜGGE 1870 E.V.

Nr. 29

25. Cross & Quer – Lauf

Vom Start zum 1. Cross & Quer 1991



zum 25. Zieleinlauf 2015

Herzlichen Glückwunsch Ehrungen im Jahr 2014



Ehrenmitglieder für 50-jährige Treue zum Verein

Gerda Cordt · Brunhilde Hembeck · Wolfgang Plath · Elisabeth Rubinski

Goldene Nadel für 40 Jahre Mitgliedschaft

Volker Prinz	Heinz-Hugo Voerster
Heiko Bremicker	Thomas Kattwinkel
Dirk Kleine	Ralf Schmidt
Henning Vohrmann	Thorsten Wiesner

Silberne Nadel für 25 Jahre Mitgliedschaft

Claudius Becher	Gerd Becher
Frauke Bäcker	Gisela Bäcker
Harald Bonkowski	Elfriede Burges
Rüdiger Clever	Rudi Goecke
Margit Herzog-Clever	Nils Homann
Christiane Höllermann	Werner Kenkel
Edeltraud Kipar	Dorothea Scheibel
Christiane Schmidt	

Verstorbene 2014 · Wir werden ihnen ein ehrendes Gedenken bewahren.

Wir trauern um die im vergangenen Jahr verstorbenen Vereinsmitglieder

Turnschwester **Anita Wehner**, verstorben am 5.4.2014 im Alter von 62 Jahren.
Anita war seit 1973 im Verein.

Turnbruder **Günter Hohage**, verstorben am 30.5.2014 im Alter von 74 Jahren.
Günter war seit 1975 im Verein.

Ehrenmitglied **Agnes Wangemann**, verstorben am 20.9.2014 im Alter von 90 Jahren.
Agnes war seit 1958 im Verein und seit dem Jahr 2008 Ehrenmitglied.

Osterhase *Kein Ei bleibt versteckt*

Kaum zu bremsen waren die rund 60 kleinen Ostereier-Jäger des TuS, die sich zur traditionellen Ostereiersuche auf dem Sportgelände an der Grundschule eingefunden hatten. Doch bevor es an die eigentliche Jagd auf die Eier ging, stand zunächst ein gemeinsames Programm auf dem Plan.

Die Kinder, Eltern und Großeltern wanderten bei bestem Wetter zunächst durch den Ort und schlugen dann zu dem Osterparcours und Eiersammeln wieder auf dem Sportplatz auf.

Das erste Mal waren die „Osterhasen“ vom Kaninchenzuchtverein dabei, die die Kinder auch in den kommenden Jahren gerne unterstützen wollen.

Spiele wie Sackhüpfen, Eierlaufen und Ball-Ziel-Werfen absolvierten die Kinder mit Bravour.

Als Belohnung konnte jedes Kind einen gut mit Eiern gefüllten Korb mit nach Hause nehmen.

Die Kinder und Eltern waren begeistert und ließen bei Kaffee und Kuchen den Osterevent ausklingen.

Am Abend zündeten dann der TuS und der MGV gemeinsam das Osterfeuer an der Freizeitanlage an. Auch für die Anwesenden hielt der Osterhase noch einige bunte Eier bereit.



Himmelfahrtswanderung

Eine Gruppe von 15 wetterfesten Wanderern des TuS Oberbrügge machte sich unter der bewährten Leitung von Gerd Kleine im strömenden Regen auf den Weg zur traditionellen Himmelfahrtswanderung. „Es war anders geplant, aber die Wege sind zu matschig“ begrüßte Gerd die Wartenden. „Diesmal laufen wir einen Großteil der Strecke entlang der Straße“, fügte er hinzu. Über Grünewald, Schmidtsiepen, vorbei an der Herpine und am ehemaligen Segelflugplatzgelände erreichten sie nach etwa zwölf Kilometern die Stichter Hütte des SGV. Zurück in Ehringhausen unternahmen viele noch den obligatorischen Abstecher zum Feuerwehrpicknick.



Nikolausfeier



Eltern- und Kind-Turnen von 1 - 3 Jahre

Hallo Zusammen, ich bin die neue Übungsleiterin beim Eltern- und Kindturnen. Ich heiße Miriam Bromme, bin 32 Jahre alt und habe einen Sohn, der ist 3 Jahre.

Wir treffen uns jeden Montag in der Turnhalle von 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr.

Zur Einstimmung singen wir gerne alle zusammen „Hallo, Hallo schön das Ihr da seid“. Zum warm werden spielen wir Feuer, Wasser, Luft sehr gerne.

Mit den Eltern zusammen werden verschiedene große oder kleine Pacours aufgebaut, damit die Kleinen balancieren, klettern und rutschen können.

Natürlich darf ein Abschlusskreis nicht fehlen, denn so gerne werden die Bewegungslieder „Apfelbaum“ und „Aram sam sam“ gesungen.

Mit „Alle Leut' gehn jetzt nach Haus“ wird die Stunde beendet.

Ich würde mich sehr freuen, wenn Ihr Montag mal bei uns vorbei schaut.

Bis bald!!!!!!

Miriam



Kinderturnen von 3 - 6 Jahren

Jeden Mittwoch von 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr treffen wir uns in der Turnhalle. Zum Aufwärmen spielen die Kinder am liebsten das Spiel „Feuer, Wasser, Sturm“ bevor wir dann zum Haupttraining gehen. Mit verschiedenen Geräteaufbauten sollen die Kinder ihre Motorik, Koordination und ihre Gleichgewichtswahrnehmung trainieren und verbessern.

Für mich ist die Hauptsache, dass die Kinder mit Spaß und Freude an der Stunde teilnehmen.

Zum Schluss spielen wir das beliebteste Spiel „Fischer, Fischer“

Ich hoffe, dass ich noch weitere Kinder begeistern kann, mittwochs bei uns mitzumachen. Ich freue mich auf Euch!!!

Miriam

Dienstagsdamen

Tatort Eifel

14 mörderische DieDa's auf dem Weg ins Zentrum des Verbrechens

Ort: Krimihotel Hillesheim
Zeit: 29.8.2014 - 31.8.2014

FREITAG:



16.00 Uhr: Alle DieDa's treffen im Krimihotel ein und das konspirative Treffen kann beginnen, natürlich mit einem ordentlichen Schuss dunkelroten Eifel Blutes. So gestärkt begibt man sich nun auf erste Spurensuche in Hillesheim und entdeckt mühelos das Cafe Sherlock, wo man sich gemütlich niederlässt, um sich mit schwarzem Kaffee für die kommenden Aufgaben als zukünftige Chefermittler zu stärken.

18.00 Uhr: Ein Blick auf die Uhr und schon ist klar, der nächste Termin in Form eines Drei Gänge Menüs steht uns bevor. Also raus aus den bequemen Kaffeessesseln, schick gemacht! Mit dem uns eigenen kriminalistischen Scharfsinn finden wir sofort die für uns vorgesehenen Sitzplätze, essen, trinken, genießen, lachen. Anschließend empfängt uns die begleitende Krimiautorin im grünen Salon, wo sie sich und ihr Schaffen vorstellt, während wir uns einen Blutrausch trinkend entspannt in die roten Chesterfieldsessel des Clubraums sinken lassen. Wunderbar!!

22.00 Uhr: Frau Böcker beendet ihren Vortrag, aber für die DieDa's ist noch lange nicht Schluss. Treffpunkt Zimmer 20, bei Sekt und dem koffeinhaltigen Kurzkrimi: „Schwarzer Tod“. „Sie wird nichts spüren! Geht alles ganz schnell! Sie hat vielleicht noch Zeit - Huch - oder - Ui - zu sagen. Und dann ist Sense!“

Na dann Gute Nacht zusammen und angenehme Alpträume.

SAMSTAG:

11.00 Uhr: Während einer kriminalistischen Stadtführung zu den Schauplätzen des Verbrechens in Hillesheim gilt es viele Kriminüsse zu knacken, die wir in Form köstlich schmeckender Nussecken zum Ende der Führung im Cafe Sherlock wieder finden und sofort und ohne Zögern vernichten.

14.00 Uhr: Wer rastet der rostet und das können sich erfolgreiche Chefermittler nicht leisten. Also auf zum Barfußpfad ins Bolsdorfer Wäldchen. Ohne Schuhe über Stock und Stein, Baumstämme und Rindenmulch, bergauf, bergab. Nicht jeder nimmt diese Prozedur klaglos hin. Letztendlich erreichen natürlich alle unverletzt das Ziel und nach einer dringend notwendigen Stärkung mit bereits erwähntem Eifler Blut streben wir wohlgelaunt dem nächsten Event entgegen.

16.30 Uhr: Beim Original Five o'Clock Tea mit Sandwiches, Scones, Clotted Cream, Marmelade, Teekuchen, Konfekt und erlesenem englischen Tee lauschen wir, unsere Köstlichkeiten genießend, Frau Böcker, die aus ihrem Roman „Amors Gift“ vorliest.



18.00 Uhr: Showtime! In der Bierstube des Krimihotels beginnt nun ein Event der besonderen Art. Alle 14 DieDa's zelebrieren in den kommenden 30 Minuten „Rodenstock“ pur. Jeder bricht sich eine Ecke schwarzer, herber Herrenschochokolade ab, legt sie sich mit verklärtem Gesichtsausdruck auf die Zunge und lutscht ein wenig. Dazu trinkt jeder einen kleinen Schluck Kaffee, gefolgt von einer größeren Winzigkeit Brandy. Mit einem extralangen Streichholz wird die Zigarre Marke



„Monte Christo“ entfacht und nun nimmt jeder mit spitzem Mund einen gewaltigen Zug aus der Knastrolle. Es qualmt und dampft, man spuckt und schluckt, quiekt und lacht - großartig! Die Bude verqualmt, das Gegenüber nur noch schwer zu erkennen. Also nix wie weg, dem nächsten Programmpunkt entgegen.

19.00 Uhr: Festliches 4-Gang Krimidinner und zwischen den Gängen kriminelle Leckerbissen vorgetragen und zubereitet von der uns begleitenden Autorin Frau Böcker. Danach Absacker in der zwischenzeitlich wieder gut belüfteten Bierstube, ein bisschen Musik aus der Box und ab ins Bett.

Sonntag:

9.00 Uhr: Das letzte gemeinsame Frühstück und dann geht's auf zum Wasserfall Dreimühlen, der im Jahr 1938 wegen seiner Einmaligkeit zum Naturdenkmal erklärt wurde. Frei nach dem Motto „Überall auf der Welt wird gemordet“, bildet dieser Wasserfall das gespenstische, nächtliche Szenario für einen heißen Showdown aus dem Krimi „Hart an der Grenze“. Schmale, glitschige Pfade, gefährliche Matschfelder und umgestürzte Bäume können uns nicht davon abbringen, uns unaufhaltsam unserem Ziel, dem Wasserfall, zu nähern und wir werden für unsere Mühen belohnt. Mit verdreckten Schuhen, eingematschten Jeans und einem Glas gut gekühlten Sektes in der Hand, bestaunen wir die tosenden Gewässer und genießen schweigend die Idylle. Wunderschön!

12.00 Uhr: Der Abschied naht, ein ereignisreiches Wochenende geht zu Ende. Navis programmieren: „Hause fahren“! Tschüß und weg. Für die frischgebackenen Chefermittler ist jetzt nur noch eine Frage wichtig: „Wohin geht's das nächste Mal?“

Leichtathleten

Leichtathletik-Gruppe ab 12 Jahren

Im vergangenen Jahr wurde wieder fleißig trainiert. Auch an einigen Wettkämpfen haben wir teilgenommen.

Ein erster sichtbarer und erfreulicher Erfolg des Trainings konnte bereits Anfang dieses Jahres gelingen. Christopher Hamel steigerte seine Vorjahresbestleistung im Speerwurf um mehr als zehn Meter von 36,83m auf 47,38m



und übertraf damit die A-Norm der Westfälischen Meisterschaften. Zudem hoffen wir darauf, die von einigen unserer Athleten erlangten Kreismeistertitel im letzten Jahr in diesem Jahr verteidigen zu können.

Bei den Hallenkreismeisterschaften im März waren ebenfalls einige von uns am Start und wir hatten als Gruppe dort eine Menge Spaß. Im Training bereiten wir uns unter anderem auf die Wettkämpfe vor.

Wir gehen laufen, wir sprinten, mal mit oder mal ohne Hürden, wir werfen (Kugel, Diskus, Speer) aber spielen im Winter auch, denn der Spaß darf nicht zu kurz kommen. Wir würden uns riesig über Zuwachs in unserer Gruppe freuen.

Wenn du also auch Lust hast dich sportlich zu betätigen und 12 Jahre oder älter bist, komm doch einfach zu uns.

Trainieren tun wir immer donnerstags in der Zeit von 17:00 bis 18:30 Uhr, und zusätzlich nach Absprache im Winter zum Kraftaufbau im Krafraum."

24. Cross und Quer in Oberbrügge

28. Juni 2014

Bei der inzwischen ältesten Laufveranstaltung in Halver hatte der Wettergott ein Einsehen mit den Sportlern.

Der Regen hörte rechtzeitig vor dem Start des 24. Cross u Quer Laufs auf.

Erst zum Ende der Veranstaltung, als alle Läuferinnen und Läufer wieder im Ziel waren, fing es wieder an zu Regnen, aber das tat der Stimmung bei der Verlosung vieler Kleinigkeiten durch Bernd Eicker und der anschließenden Siegerehrung keinen Abbruch.

Alisa Rüdiger vom TuS Oberbrügge und Frank Hardenack aus Neuenkleusheim hießen die Gesamtsieger des 24. Cross u Quer Laufs.

Alisa Rüdiger benötigte für die ca. 9,3 km lange Strecke als schnellste Frau 42:07 Min.

Mit Abstand schnellster Läufer war in der Zeit von 33:25 Min. wieder einmal Frank Hardenack, der diesen Lauf damit zum dritten Mal gewinnen konnte.

Wie in den Jahren davor war auch Dieter Cisnik wieder am Start. Es war sein 24.

Die Anzahl der Teilnehmer bei den Walkern und Nordic Walkern fiel in diesem Jahr deutlich geringer aus, als in den letzten Jahren .Vielleicht lag es am Wetter ?

Hier erreichte Edda Waimann in 1:22:57 als erste das Ziel. Mit dieser Zeit verbesserte Sie sich um 10 Min. und 27 Sek. zum Vorjahr!!!!

Ergebnisse der TuS Teilnehmer :

	AK		Platz
Alisa Rüdiger	Frauen	42:07	1
Max Kahler	MJU14	42:03	1
Andres Burges	Männer	35:50	1
Manuel Iserhardt	Männer	41:40	2
Phillip Karthaus	Männer	51:15	5
Bernd Eicker	M 50	48:32	5

Walking

Hans Peter Beckmann	1:26:28
Gabriele Müller Seyfried	1:26:29
Uwe Lang	1:26:29

Heinz Voerster

LA – Hallensportfest in Schalksmühle

Wie in den Jahren zuvor waren die Wettkämpfer der Lo Chon - Riege bei den Bezirks-Hallen-Wettkämpfen der Leichtathleten in der Schalksmühler Turnhalle sehr erfolgreich. Ein Einzelsieg wurde zwar knapp verpasst, aber als Mannschaft waren die Oberbrügger nicht zu schlagen. Das Team mit Albin Eberl, Gerhard Kleine, Bernhard Lucks, Dieter Matton und Klaus Noack gewann überlegen den Bezirks-Pokal.



Mittwochsdamen

Wie jedes Jahr hat sich an unserer Gruppengemeinschaft nicht viel geändert.

Unsere Übungsleiterin, Dorette Vormann-Berg, gibt sich weiterhin viel Mühe, uns fit zu halten. Sie gestaltet den Sportabend dank ihrer Fortbildungen sehr abwechslungsreich und hat immer wieder mal etwas Neues auf Lager.



Im Juli haben wir eine Tageswanderung in der Umgebung von Drolshagen gemacht. Wir wanderten den Panoramarundwanderweg von Belmecke über Hecke. Dank des guten Wetters konnte man bis zum Siebengebirge sehen. Mit einigen Picknickpausen waren auch die 18 km nicht zu weit.



Im August ging es dann über ein Wochenende nach Koblenz. Die herrliche Rheinstadt wurde von uns erforscht und natürlich stand auch eine Schiffstour nach Bacherach auf dem Programm, ebenso wie eine Seilbahnfahrt und die Besichtigung der Festung Ehrenbreitstein. Den Abschluss bildete das Interaktivmuseum Romantikum, in dem wir viel von dem romantischen Rheintal erfuhren.

Außer Gott Bachus war uns auch der Wettergott hold und so hatten wir viel Spaß.

Zum Jahresabschluss saßen wir dann wieder gemütlich bei einem leckeren Essen zusammen.

Wir bewegen Dich! *Rehasport*

Herzlich Willkommen!

Unser VEREIN! Unser ORT! FÜR VIELE MENSCHEN!



Unser Angebot rund um den Gesundheitssport soll dabei helfen, die körperliche und geistige Gesundheit wiederherzustellen und Krankheiten vorzubeugen. Wir bieten Euch Gesundheitssport in Form von Gruppentraining an. Durch den Gesundheitssport mit gezielten wichtigen Übungen stärken wir Eure Ausdauer, Flexibilität, Kraft und Beweglichkeit, damit Ihr im Alltag wieder mehr Wohlfühl und Gesundheit genießt.

Jeden Dienstag von 09:00 Uhr und jeden Donnerstag von 20:00Uhr, treffen wir uns in der Turnhalle.

Wir freuen uns über jeden neuen Teilnehmer ob als Vereinsmitglied oder als neuen Rehatteilnehmer

Turnerfest 2014

Die Halle war bestens gefüllt. Das Programm begeisterte das Publikum.



Die Stimmung war auch in der anschließenden Disco ausgelassen. Auch der Abbau, das Aufräumen und Reinemachen am nächsten Tag machte bei diesem Lockangebot noch Spaß.

Leider war dies zunächst einmal das letzte Turnerfest. In 2015 musste das traditionsreiche Fest aus den unterschiedlichsten Gründen leider ausfallen.



Festschrift

zum 25. Cross & Querlauf am 20.6.2015

Wie fing alles an?

Im Jahr 1991 hatte sich in Oberbrügge ein **Lauftreff** gegründet, der sich jeweils montags um 18.00 Uhr an der Sportanlage in Oberbrügge traf. Die Läuferinnen und Läufer liefen ca. 1 - 1 1/2 Std. durch die nähere Umgebung.

Nachdem man an einigen Wettkämpfen teilgenommen hatte, reifte die Idee, in Oberbrügge ebenfalls eine Laufveranstaltung zu organisieren. Schnell hatte unser Gerd Burges die richtige Strecke gefunden. Sie sollte von der Sportanlage in Richtung Grünewald führen, dann Richtung Ostendorf, von hier zur Vömmelbach und wieder Richtung Grünewald. Auf dieser Steigung (bei Insidern auch die Königsschleife genannt) wollte Gerd einem Läufer aus Kierspe letztendlich davon laufen. Nach Rücksprache mit dem Vorstand des TuS Oberbrügge wurde auch schnell ein Termin gefunden: im Rahmen der Sportwerbeweche (die gab es wirklich) wurde Donnerstag für das Sportabzeichen geschwommen; Freitag wurde Rad gefahren und die Laufwettbewerbe abgehalten; Samstags gab es das Vereinskinderturnfest und das Vereinsturnfest für Erwachsene und Sonntag wurden die Volleyball Dorfmeisterschaften ausgespielt. In diesem Rahmen sollte der Cross u Quer in Oberbrügge durchgeführt werden. Die Ausschreibung wurde von Hand mit einer Schablone erstellt und dann kopiert.

Die Strecke hatte eine Länge von 10.780 m, und der Lauf wurde Sonntagmorgens um 11.00 Uhr bei strahlendem Sonnenschein und



entsprechender Hitze gestartet. Der erste Sieger hieß Manfred Schwarz vom TuS Halver in der Zeit von 39:18 Min. n der Klasse M 30. Bei den Frauen siegte Rita

Voerster vom TuS Oberbrügge in der W 40 in der Zeit von 55:57 Min.

Insgesamt waren beim ersten Cross u Quer in Oberbrügge 37 Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Start.

Die Ergebnislisten und die Urkunden wurden ebenfalls von Hand erstellt.

Zum 4. Cross u Quer am 20.08.1994 wurde die Strecke verändert (die Königsschleife wurde nicht mehr gelaufen), die Streckenlänge wurde somit auf 9.300 m verkürzt.

Die Teilnehmerzahl stieg von Jahr zu Jahr. Der Teilnehmerrekord wurde am 02.07.2005 mit 137 Teilnehmern, 112 Läufer und 25 Walker erreicht.

Beim 23. Lauf am 06.07.2013 wurde die Strecke nochmals leicht geändert; der allseits beliebte „Wurzelpfad“, wurde aus Sicherheitsgründen aus dem Lauf heraus genommen. Die Länge der Strecke veränderte sich dadurch kaum. Erstmals wurden 2004 für die/den schnellste(n) TuS Oberbrügge Läuferin/Läufer Wanderpokale verliehen.

Die häufigsten TuS Siegerinnen und Sieger:

Alisa Rüdiger	7 Siege
Wieland Schmidt	4 Siege
Thorsten Schneider	4 Siege

Die bisher insgesamt häufigsten Siegerinnen und Sieger:

Stefanie Busenius	8 Siege
Manfred Schwarz	6 Siege

Besonders zu erwähnen ist, dass Dieter Cisnik aus Wuppertal bereits an allen 24 Läufen teilgenommen hat. Mit zunehmender Teilnehmerzahl wuchs natürlich auch der organisatorische Aufwand.

Der TuS-Sport-Samstag bestand ja u.a. aus dem Kinderturnfest und aus dem Vereinsturnfest für Erwachsene. Die Laufveranstaltung kam zunächst nicht bei allen Oberbrügger Sportlern gut an, da einige meinten, sie würden aufgrund des Laufes bei ihrem Dreikampf gestört. Naja, den Dreikampf für das Vereinsturnfest gibt es leider schon länger nicht mehr. Den Cross u Quer aber immerhin in diesem Jahr zum 25. Mal.

In all den Jahren haben es nur zwei jugendliche

Läuferinnen geschafft, sich zu verlaufen, wurden aber dann doch noch ins Ziel geführt. Ein Läufer meinte am Bierwagen zu später Stunde, er müsse nun doch mal langsam nach Hause fahren, da seine Frau schwanger sei und der Geburtstermin bevorstände (dies zu einer Zeit, als Handys noch nicht so verbreitet waren).

Die Cross u Quer-Läufe hätten aber nicht stattfinden können, wenn da nicht die vielen Helfer gewesen wären: Startbüro, Kampfgericht, Streckenposten, Letzter Mann/Letzte Frau, Getränke reichen unterwegs und im Ziel, Rotes Kreuz, Stadt Halver usw.usw.

Auch sollten die vielen Sponsoren nicht vergessen werden, die für die T-Shirts und die vielen Preise gesorgt haben. **Danke!**

Heinz-H.Voerster

Der **Laufftreff** vom TuS Oberbrügge war in den Anfängen eine große Truppe, die regelmäßig Montags trainierte. Es wurden Laufveranstaltungen in der nahen und weiten Umgebung besucht: Homert-Berglauf, ASV Winterlaufserie in Duisburg, Cross Lauf in Halver, Stadtläufe in Halver, Kierspe, Iserlohn ,usw.usw...Einige liefen auch den Marathon in Berlin, Köln usw. Der Laufftreff hatte sogar von 1994 bis 1997 eine eigene Zeitung:

„Der Laufftreff“, Mitteilungsblatt des Laufftreffs des TuS Oberbrügge.

Der Laufftreff nahm auch als Mannschaft an den Dorfmeisterschaften im Volleyball teil und sorgte bei seinen Auftritten beim Winterfest für viel Erheiterung.

Leider läuft heute fast jeder für sich oder ist zum Nordic Walking gewechselt. Naja vor 25 Jahren waren wir alle halt auch noch ein wenig jünger.



Bei allen Läufen dabei Dieter Cisnik (Mitte)



Die Macher...
H.H. Voerster, Bernd Eicker,
Wieland Schmidt



Das Kampfgericht 2011



2013



2002



Erste Präsente



Ehrung von H. H. Voerster durch den Lenne-Volme-Turingau 2013



Edda Waimann



Ein wohlverdientes Bierchen



Oberbrügger Läufer 2013



Letzter Mann - oder Besenkehrer



Die Polizei - bei den Läufen immer erforderlich



Preise für die Teilnehmer



Präsentation T-Shirts 2013



Schnellster Oberbrügger 2013
Andres Burges



Siegerehrung 2011



Einmal mehr Siegerin
Steffi Busenius 2010



Von Anfang an als Mediziner
dabei Dr. H. J. Rüdiger

Cross u Quer Statistiken

Bestzeiten

Herren	Verein	Zeit (Min.)	Jahr
Lutz Arnold	LG Dortmund	31:37	1996

Damen	Verein	Zeit (Min.)	Jahr
Ute Haarmann	SG Wenden	36:34	2000

Herausragendes

Dieter Cisnik aus Wuppertal hat an allen bisherigen 24 Läufen teilgenommen

Schönste Zeit

Philip Schwabe TGH Wetter siegte im Jahr 2009 in **33:33** Min.

Seit 2004 wird ein Wanderpokal für die/den schnellste/n Oberbrügger Läuferin/Läufer vergeben

Jahr	Läuferin	Zeit (Min.)	Läufer	Zeit (Min.)
2004	Bettina Turck	55:29	Wieland Schmidt	36:36
2005	Bettina Turck	51:46	Wieland Schmidt	35:01
2006	Janina Stute	49:24	Wieland Schmidt	35:07
2007	Alisa Rüdiger	50:43	Thorsten Schneider	37:27
2008	Alisa Rüdiger	47:33	Wieland Schmidt	35:37
2009	Alisa Rüdiger	44:47	Thorsten Schneider	36:12
2010	Alisa Rüdiger	44:30	Hamid Oroudia	44:31
2011	Alisa Rüdiger	41:08	Thorsten Schneider	37:29
2012	Alisa Rüdiger	41:30	Thorsten Schneider	36:44
2013	keine TuS Läuferin im Ziel		Andres Burges	37:44
2014	Alisa Rüdiger	42:07	Andres Burges	35:50
2015				

Anzahl Siege

Anzahl	Läufer	Verein
6 x	Manfred Schwarz	LG Halver Schalksmühle / LG Deiringen
4 x	Frank Theis	TSV Rönsahl
3 x	Frank Hardenack	ohne Verein
2 x	Volker Hartwig	Turbo Schnecken Lüdenscheid
2 x	Marco Fortunato	Turbo Schnecken Lüdenscheid
1 x	Lutz Arnold	LG Dortmund
1 x	Thomas Schimowski	SF Ennepetal
1 x	Frederik Töpel	TV Deilinghofen (Jüngster Sieger)
1 x	Bernd Feldhoff	Ohligser TV
1 x	Lahcen Driouch	LG Iserlohn
1 x	Philip Schwabe	TGH Wetter
1 x	Mathias Weindorf	TuS Stöcken Dahlerbrück

Anzahl	Läuferinnen	Verein
8 x	Stefanie Busenius	Turbo Schnecken Lüdenscheid
3 x	Ute Haarmann	SG Wenden
3 x	Alisa Rüdiger	TuS Oberbrügge
2 x	Susanne Lackner	Iserlohner Tri Team
2 x	Johanna Elsner	TuS Halver
2 x	Regina Kunert	TuS Breckerfeld
1 x	Rita Voerster	TuS Oberbrügge
1 x	Herta Ehmler	ohne Verein
1 x	Ute Eickner-Ecks	Laufteam Hagen
1 x	Stephanie Schirmer	LG Halver Schalksmühle

Lauf Nr.	Datum	Besonderheiten	Start Uhrzeit	Streckenlänge (m)	Anzahl Starter	Sieger Männer	Sieger Frauen	Zeit (Min.)	Zeit (Min.)
1	07.07.91		Sonn. 11.00 Uhr	10.780	37	Manfred Schwarz TuS Halver	Rita Voerster TuS Oberbrügge	39:18	55:17
2	05.09.92		Sam. 18.00 Uhr	10.780	34	Manfred Schwarz TuS Halver	Herta Ehmler LG Lüdenscheid	38:37	57:17
3	03.07.93		Sam. 18.00 Uhr	10.780	35	Frank Theis TSV Rönsahl	Regina Kuhnert TuS Breckerfeld	39:21	52:16
4	20.08.94	Neue Streckenlänge	Sam. 18.00 Uhr	9.300	41	Frank Theis TSV Rönsahl	Regina Kuhnert TuS Breckerfeld	33:51	45:29
5	08.07.95		Sam. 18.00 Uhr	9.300	72	Manfred Schwarz TuS Halver	Susanne Lackner Iserlohn Tri Team	32:30	42:41
6	29.06.96		Sam. 18.00 Uhr	9.300	101	Lutz Arnold LG Dortmund	Susanne Lackner Iserlohn Tri Team	31:37	39:38
7	28.06.97		Sam. 18.00 Uhr	9.300	94	Frank Theis TSV Rönsahl	Ute Eigner-Ecks Laufteam Hagen	32:31	40:34
8	22.08.98		Sam. 18.00 Uhr	9.300	76	Manfred Schwarz TuS Halver	Johanna Elsner TuS Halver	32:33	39:21
9	28.08.99		Sam. 18.00 Uhr	9.300	54	Frank Theis TSV Rönsahl	Johanna Elsner LG Halver Schalksmühle	33:02	45:12
10	26.08.00		Sam. 18.00 Uhr	9.300	76	Manfred Schwarz LG Halver Schalksm.	Ute Haarmann SG Wenden	32:50	36:34
11	30.06.01		Sam. 18.00 Uhr	9.300	78	Thomas Schimowski SF Ennepetal	Stephanie Schirmer LG Halver Schalksm.	34:17	37:34
12	13.07.02	Sieger Jahrgang 1985	Sam. 18.00 Uhr	9.300	107	Frederik Töpel TV Deilinghofen	Ute Haarmann SG Wenden W 40	33:01	37:58
13	26.07.03	Teilnehmerrekord Erstmals 9 Walker am Start	Sam. 18.00 Uhr	9.300	115	Bernd Feldhoff Ohligser TV M 40	Ute Haarmann SG Wenden W 40	32:41	38:59
14	17.07.04	Teilnehmerrekord 114 Läufer 13 Walker	Sam. 18.00 Uhr	9.300	127	Lahcen Driouch LG Iserlohn M 30	Stefanie Busenius Turbo Schnecken Lüd.	32:31	41:14
15	02.07.05	Teilnehmerrekord 112 Läufer 25 Walker	Sam. 18.00 Uhr	9.300	137	Manfred Schwarz LG Deiringen M 50	Stefanie Busenius Turbo Schnecken Lüd. W 35	33:57	40:48
16	26.08.06		Sam. 18.00 Uhr	9.300	75 Läufer 23 Walker	Volker Hartwig Turbo Schnecken Lüd. M 35	Stefanie Busenius Turbo Schnecken Lüd. W 35	34:24	40:25
17	25.08.07		Sam. 18.00 Uhr	9.300	79 Läufer 19 Walker	Volker Hartwig Turbo Schnecken Lüd. M 35	Stefanie Busenius Turbo Schnecken Lüd. W 35	33:49	42:01
18	23.08.08		Sam. 18.00 Uhr	9.300	74 Läufer 14 Walker	Frank Hardenack Ohne Verein M 30	Stefanie Busenius Turbo Schnecken Lüd. W 35	33:58	40:26
19	27.06.09		Sam. 18.00 Uhr	9.300	62 Läufer 8 Walker	Philipp Schwabe TGH Wetter M 20	Stefanie Busenius Turbo Schnecken Lüd. W 35	33:33	39:44
20	10.07.10		Sam. 18.00 Uhr	9.300	61 Läufer 8 Walker	Mathias Weindorf TuS Stöcken Dahlelb. M 30	Stefanie Busenius Turbo Schnecken Lüd. W 35	36:56	41:23
21	16.07.11		Sam. 18.00 Uhr	9.300	58 Läufer 3 Walker	Marco Fortunato Turbo Schnecken Lüd.	Alisa Rüdiger TuS Oberbrügge	34:57	41:08
22	16.06.12		Sam. 18.00 Uhr	9.300	42 Läufer 14 Walker	Frank Hardenack Ohne Verein M 35	Alisa Rüdiger TuS Oberbrügge	31:22	41:30
23	06.07.13		Sam. 18.00 Uhr	9.300	56 Läufer 5 Walker	Marco Fortunato Turbo Schnecken Lüd. M 30	Stefanie Busenius Turbo Schnecken Lüd. W 40	34:08	41:56
24	28.06.14		Sam. 18.00 Uhr	9.300	63 Läufer 4 Walker	Frank Hardenack Ohne Verein M 35	Alisa Rüdiger TuS Oberbrügge	33:25	42:07
25	20.06.15	Jubiläum	Sam. 18.00 Uhr	9.300					

Bis heute 1842 Teilnehmer an 24 Läufen · Durchschnitt = 77 Teilnehmer pro Lauf



Ansager, Organisator, Läufer und Bürgermeister: Bernd Eicker



Sieger des 1. Kinder Cross und Quer 2011



Seid 2003 erstmals Walker am Start



Wiederholt Schnellste und auch schnellste Oberbrüggerin Alisa Rüdiger



Wiederholt schnellster Oberbrügger Thorsten Schneider



...nach dem Lauf



Die verwässerte Siegerehrung



Statt 2008



Statt 2010



Statt 2011



Statt 2012



Statt 2013



Präsentation der Pokale



Getränkeausgabe



Wieland Schmidt



1. Siegerin
Rita Voerster



Sieger 2012
Jritank Hardewack



8-fache Siegerin
Steffi Busenius



Ein wohlverdientes T-Shirt

++ CROSS & QUER ++ CROSS & QUER ++ CROSS & QUER ++ CROSS & QUER ++ CROSS & QUER ++ CROSS & QUER ++ CROSS & QUER ++ CRO

Hinter den Kulissen: Viele fleißige Helfer sorgen für einen reibungslosen Ablauf:

Der 15. Cross und Quer Lauf in Oberbrügge

Über mangelnde Teilnehmer beim Cross und Quer Lauf konnten wir nicht klagen. 110 Läufer und 27 Walker bewältigten die Strecke souverän und unverletzt.

Manfred Schwarz erreichte in 33:57 min das Ziel. Stefanie Busenius erreichte als 1. Frau in 40:48 min das Ziel. Der Wanderpokale für die schnellsten Oberbrügger gingen wir im Jahr 2004 an Bettina Turck und Wieland Schmidt.



Ergebnisse der Oberbrügger Läufer & Walker

Name	Disziplin	Geburtsjahr	Gruppe	Zeit	Platz
Schmidt, Wieland*	Laufen	1966	M35	00:35:01	2
Bäcker, Frank	Laufen	1969	M35	00:42:07	6
Woeste, Andreas	Laufen	1967	M35	00:50:58	13
Schneider, Thorsten	Laufen	1962	M40	00:36:40	2
Eicker, Bernd	Laufen	1960	M45	00:42:29	5
Stute, Manfred	Walking	1949	M55	01:11:38	
Engelbrecht, Peter	Laufen	1945	M60	00:48:13	5
Lucks, Bernhard	Laufen	1936	M65	01:01:55	3
Steinbach, Caspar	Walking	1936	M65	01:42:16	
Matton, Dieter	Laufen	1935	M70	00:48:09	1
Eicker, Christian	Laufen	1988	mJgdB	00:51:22	4
Bäcker, Antje	Laufen	1975	W30	00:59:03	1
Turck, Bettina*	Laufen	1970	W35	00:51:36	4
Schmidt, Christiane	Laufen	1966	W35	00:57:05	6
Eicker, Jutta	Laufen	1961	W40	01:03:40	9
Stute, Gertraud	Walking	1952	W50	01:12:02	
Przybilla, Annette	Walking	1953	W50	01:24:18	

*Schnellste Läuferin und Läufer aus Oberbrügge = Pokalsieger



Damenriege über 60

Dienstags von 17 bis 18 Uhr treffen wir uns zu einer Gymnastikstunde in der Turnhalle Oberbrügge. Diese Uhrzeit kommt uns sehr entgegen, denn dadurch ist unsere Gruppe auf dreiundzwanzig Personen angestiegen. Zu Beginn unserer Übungen ist Aufwärmen angesagt, indem wir ein paar Runden vorwärts oder auch rückwärts gehen. Dann folgt Gymnastik, Ballspiele, Dehnübungen usw.

Unsere Übungsleiterin, Gertrud Vor hat sich wie immer gut vorbereitet, um uns fit zu halten. In der Gemeinschaft macht es auch viel mehr Spaß und die Stunde ist so schnell wie im Flug vorbei. Anschließend sitzen wir noch gemütlich zusammen, denn das gehört einfach dazu. Unser Ausflug führte uns im letzten Jahr ins Münsterland zum Spargelessen. Am 16.12.2014 beschlossen wir dann das Jahr mit einem gemütlichen Abend im Hotel Passmann.

Elfriede Steinhauer



Das Sportabzeichen-Jahr 2014

Im Jahr 2014 wurden beim TuS Oberbrügge 27 Sportabzeichen abgelegt, im Vorjahr nur 22.

Die größte Gruppe war wieder der Lo Chon, der 12 Sportabzeichen-Erwerber aufweisen konnte. Herauszuheben ist hier Albin Eberl, der immerhin das 60. Mal dieses Leistungsabzeichen errungen hat. Hierfür wurde er Anfang 2015 auch vom Märkischen Kreis geehrt.

Die zweitstärkste Gruppe mit 8 Sportabzeichen war die sog. Enkelgruppe. Drei Lo Chon-Mitglieder haben ihre Enkelkinder dazu überredet bzw. sie davon überzeugt, dass das Sportabzeichen eine gute, sinnvolle Sache ist. Die Großväter haben für die Abnahme gesorgt, die Kinder motiviert, das Durchhaltevermögen gestärkt, bis alle Leistungen erreicht waren.

5 weitere erwachsene TuS - Mitglieder waren als Einzelsportler mit Eifer am Sportabzeichen interessiert und haben alle Übungen erfolgreich erfüllt. 2 Kinder wurden durch die Übungsleiterin motiviert.

Allen Sportabzeichen-Siegern eine herzliche Gratulation, allen Helfern Dank für ihren Einsatz.

Ein besonderer Dank gilt Gerd Kleine, der sich beim Lo Chon und bei der Enkelkindergruppe außerordentlich eingesetzt hat.

Seniorenturnen

Unsere Gruppe trifft sich immer montags von 15:30 Uhr bis 16:30 Uhr. Die Gruppe besteht aus ca. 10 Frauen und wir sind alle zwischen 70 und 85 Jahre alt. Durch wöchentlich wechselnde Übungen für Gleichgewicht, Ausdauer und Kräftigung haben wir immer eine abwechslungsreiche Übungsstunde. Zum Kinderturnfest spenden wir immer gerne unseren selbstgebackenen Kuchen.

An der Glör-Talsperre treffen wir uns gerne im Sommer, um ein bisschen zu wandern, und danach lassen wir uns Kaffee und Kuchen schmecken. Wie jedes Jahr zum Abschluss treffen wir uns zum Kaffee, Kuchen und Schnittchen im DRK Raum.



LoChon-Aktivitäten 2014

Neben den regelmäßigen sportlichen Aktivitäten in der Halle hatte der LoChon ein abwechslungsreiches Jahr. Kegelmeister im Jahr 2014 wurde der Düsseldorfer Dieter Matton. Ihm folgte Anfang 2015 Rainer Förster, der bereits zum 8. Mal den begehrten Traditionspokal gewann.

Coach Gerd Kleine hatte für die hallenlose Zeit in den Sommerferien wieder ein schönes Sommerprogramm vorgesehen. Das beinhaltete neben den leichtathletischen Übungen für das Sportabzeichen auch das LoChon-Open Golfturnier auf der Karlshöhe, ein Boule-Turnier, das Bogenschießen auf der Anlage von Volker Reinbott im Siepen mit Freibier vom Turnbruder Caspar Steinbach für 12 erreichte Sportabzeichen, einen Ausflug zur Berufsfeuerwehr nach Bochum zum Arbeitsplatz von Turnbruder Stefan Görich, das Tischtennisturnier bei Coach Gerd und ein Bowling-Turnier in Radevormwald.

Hier die Sieger der einzelnen Turniere:

LoChon-Open Golfturnier	Friedrich Wilhelm Homann
Bogenschießen	Fritz Handmann
Tischtennis	Volker Reinbott
Bowling-Turnier	Rainer Förster

Turnbruder Wolfgang Fiebrich hatte im Herbst eine Tagestour nach Düsseldorf hervorragend geplant. Zunächst ging es mit dem Bus nach Kaiserswerth. Bei herrlichem Wetter ließen sich die ersten Alt-Biere nach einem Stadtrundgang bestens schmecken. Mit dem Schiff fuhr die Gruppe dann rheinaufwärts nach Düsseldorf. Der Düsseldorfer Turnbruder Dieter Matton begrüßte dort die Truppe mit einigen „Killepitsch“. Anschließend stand ein Besuch von Roncalli's Apollo Varieté auf dem Programm. Ein schöner Tag ging mit einem Abendessen und einem ausgiebigen Altstadt-Besuch zu Ende.

Negativer Höhepunkt des Jahres war sicherlich der Tod unseres Turnbruders Günther Hohage, der über viele Jahre nicht nur sportlich überzeugte, sondern auch so manche fröhliche Stammtischrunde mit gestaltete.

Aber auch der Diebstahl der traditionellen Stammtisch-Kiste aus dem Vereinslokal (siehe separater Bericht) hat uns sehr geschockt. Dazu kam noch, dass das eigene Volleyballturnier, das zuvor schon 25 Mal stattgefunden hatte, mangels einsatzfähiger Spieler abgesagt werden musste. Das Jahr klang mit der Weihnachtsfeier (Jahreshauptversammlung) im Stammlokal „Bei Pano“ feuchtfrohlich aus.



Ausflug nach Düsseldorf



Golf-Open Sieger Fitti



Das 1. Alt in Kaiserswerth



Diebstahl des 50 Jahre alten LoChon Stammtisch-Symbols

Am Dienstag 21.10.2014 wurde den Turnbrüdern von unserem Stammtischwirt Pano eröffnet, dass sein Lokal von Einbrechern heimgesucht worden war. Die Diebe hatten es hauptsächlich auf das wertvollste Utensil, das das Lokal beherbergte, abgesehen: Auf unsere Stammtisch-Kiste. Dieses Symbol stand seit über 50 Jahren jeden Dienstag auf dem Stammtisch.

Kurzerhand erstellte Turnbruder Rainer am Mittwoch-Morgen einen Fahndungsbericht und leitete diesen mit samt einem Foto an die örtliche Presse weiter.

Bereits am Donnerstagmorgen erschien die Fahndung in der Zeitung. Schon kurz nach Erscheinen der Zeitung meldete sich ein aufmerksamer Ehringhauser bei Turnbruder Rainer. Er habe die Kiste, oder genauer Teile davon, in der Baustelle in den Kurven bei Prinz liegen sehen.

Turnbruder Rainer machte sich sofort auf den Weg und konnte zielgerichtet große Teile (ca. 80%) unserer Stammtisch-Kiste total verschlammt wiederfinden. Leider war sie nicht mehr zu reparieren.



Zumba-Workshop



Info: Es finden nach wie vor Zumba-Kurse für Erwachsene statt!!!

FRANZI's Gruppe

Neben dem Sportprogramm in der Turnhalle hatten wir im vergangenen Jahr auch Aktivitäten außerhalb der Turnstunde, die für alle Kinder sehr interessant waren und bei denen wir auch viel Spaß hatten.
Da war zum einen

Kräuter sammeln
18 Kinder nahmen am Kräuter sammeln und verarbeiten teil. Später stellten die Kinder Kräuterbutter/Kräutersalz/Kräutersalat und Brot selbst her und verkosteten dies. Frau Dettlaff hat uns begleitet und einen sehr schönen Zeitungsartikel geschrieben. Die Kinder lernten sehr viel über die heimischen Kräuter, ihre Kräfte und den Geschmack. Der Tag stand unter dem Motto „Bewusst durch die Natur bewegen“



Ferenspaß

Es wurde ein Ferienspaß mit Übernachtung in der Turnhalle in den Osterferien veranstaltet. 20 Kinder nahmen teil.

Es wurde eine Schnitzeljagd gemacht, gespielt, getobt und das gute Wetter genossen. Abends wurde gemeinsam gekocht und es sich in der Turnhalle bequem gemacht.



Jäger-Tag

20 Kinder nahmen an dem „Jäger-Tag“ teil. 17 Jäger des Hegering Halver inkl. 7 Hunde waren ebenso vor Ort. Im Wald wurden Stationen aufgebaut, die die Jagd, den Wald, die Natur und die Tiere erklärten.

Anschließend ist jedes Kind mit einem Jäger auf den Hochsitz geklettert. Alle Kinder haben Wild gesehen. Die Begeisterung war riesig.

Es wurde gegrillt und in Buschhausen übernachtet.







Bei der Feuerwehr Bochum



Tischtennis-Sieger Volker



Kegelkönig Dieter



Runde Killepitsch von Dieter



Kegel- und Bowlingpokalinhaber Rainer



Das Original



Schützenkönig Fritz



Trainingszeiten

Tag	Uhrzeit	Übungsstunde	Übungsleiter / Ansprechpartner	Telefon-Nr.
Montag	15.30 - 16.30	Gymnastik für Seniorinnen und Senioren	Kerstin Neise	02353/6698834
	16.30 - 17.30	Eltern - und - Kind - Turnen	Miriam Bromme	0171/8390112
	20.00 - 22.00	Volleyball	Rafael Küch Sascha Berndt	02353/4850 02351/9743294
Dienstag	09.00.-09:45	REHA-Sport*	Kerstin Neise	02353/6698834
	17.15 - 18.15	Gymnastik für Frauen ab 50 Jahre	Gertrud Vor Elfriede Steinhauer	02351/40698 02351/79056
	18.30 - 20.15	Gymnastik und Volleyball f. Herren ab 30 Jahre	Gerd Kleine	02351/7305
	20.15 - 22.00	Bodyforming/Konditionsgymnastik für Frauen	Beate Engstfeld	02351/79824
Mittwoch	16.30 - 17.30	Kinderturnen 4-6 Jahre	Franziska Hüttker Miriam Bromme	0163/6059345 0171/8390112
	20.00 - 22.00	Funktions-/Konditionsgymnastik für Frauen	Elke Stroh	02353/5469
Donnerstag	15.45 - 17.00	Jungen/Mädchen 6 - 9 Jahre Leichtathletik	Dagmar Kirschey Silvia Hamel	02353/13364 02353/4520
	17.00 - 18.30	Jungen/Mädchen ab 10 Jahre Leichtathletik	Alexandra Uellenberg Jennifer Hamel	02353/3852
	20.00 - 20.45	REHA-Sport*	Kerstin Neise	02353/6698834
Freitag	17.00 - 18.30	Spiel, Sport und Spass von 6 - 12 Jahre	Franziska Hüttker	0163/6059345
	20.00 - 21.00	Diverse Kurse nach vorheriger Ankündigung unter: www.tus-oberbruegge.de	Kerstin Neise	02353/6698834
		Zuständigkeit Sportliche Fragen Kinderturnwartin Schäden und Unfälle	Ansprechpartner Kerstin Middelhof Franziska Hüttker Heinz Hugo Voerster	Telefon-Nr. 02353/6698834 0163/6059345 02351/7257
Infos in den Tageszeitungen und unter www.tus-oberbruegge.de				

Liebe Turnboden-Leser und Sportfreunde des TuS Oberbrügge,

Sie halten gerade diese aktuelle Ausgabe des Oberbrügger Sportreports in den Händen und wir hoffen, Ihnen auch in diesem Jahr einen Einblick in das aktive TuS-Leben verschafft zu haben.

Wie Sie sich vorstellen können, steckt viel Arbeit und Liebesmüh' in den einzelnen Seiten. Wir möchten gern die Gelegenheit nutzen, uns bei allen, die uns mit Ihren Texten, Ideen und Fotos unterstützt haben, herzlich zu bedanken.

Nichtsdestotrotz: "Wer rastet - der rostet"

Wir würden uns freuen, wenn wir für die nächste Ausgabe noch ein paar tatkräftige Hobbyreporter für unser Team gewinnen können.

Ideen, Anregungen und Berichte senden Sie bitte an info@tus-oberbruegge.de.

Wenn wir Sie davon überzeugen konnten, wieviel Spaß Sportmachen kann oder wie schön die TuS-Gemeinschaft ist, dann kommen Sie doch einfach mal zu einem unserer Kurse (Termine siehe oben) oder wenden Sie sich an einen unserer Übungsleiter.

Nur keine Hemmungen! Wir freuen uns über jeden Sportinteressierten und jedes neue Mitglied des TuS Oberbrügge.

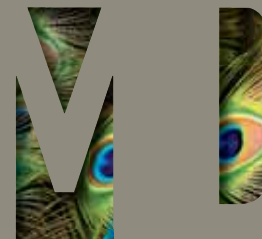
Ihr TURNBODEN - Rainer Förster

IMPRESSUM

Herausgeber:

TuS Oberbrügge 1870 e.V. • Veilchenweg 5 • 58553 Halver
Telefon (0 23 53) 59 83 • E-Mail info@tus-oberbruegge.de

1. Vorsitzende: Elke Hüttker
2. Vorsitzender: Thorsten Hüttker



MÜLLERDRUCK
VÖMMELBACH 49 D 58553 HALVER
T +49 (0) 2351 98 59 78-0
F +49 (0) 2351 98 59 78-5
INFO@MUELLERDRUCK.DE
WWW.MUELLERDRUCK.DE